



Gerichtliche Ehelösungen in Mecklenburg-Vorpommern

2011

Bestell-Nr.: A223 2011 00

Herausgabe: 12. November 2012

Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Gabriele Kleinpeter, Telefon: 0385 588-56422

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2012
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

Erläuterungen	3
Gerichtliche Ehescheidungen 2011	3
1. Rechtskräftige Urteile auf Ehescheidung nach Jahren.....	4
2. Geschiedene Ehen 2011 nach rechtlicher Grundlage und Antragsteller.....	5
3. Geschiedene Ehen 2011 nach rechtlicher Grundlage und Eheschließungsjahr	6
4. Geschiedene Ehen 2011 nach Zahl der betroffenen Kinder und Eheschließungsjahr.....	7
5. Geschiedene Ehen 2011 nach Altersgruppen der Ehepartner und Ehedauer	8
6. Geschiedene Ehen 2011 nach Altersgruppen der Ehepartner	9
7. Geschiedene Ehen 2011 nach dem Antragsteller und Kreisen.....	10
8. Geschiedene Ehen 2011 nach Zahl der betroffenen Kinder und Kreisen	11
9. Geschiedene Ehen 2011 nach Ehedauer und Kreisen	11

Erläuterungen

Die Angaben in diesem Bericht beziehen sich auf die von den Amtsgerichten im Berichtsjahr erledigten Verfahren gerichtlicher Ehelösungen. Das sind Ehescheidungen und Urteile über Aufhebung und Nichtigkeit einer Ehe. Da die Aufhebungen/Nichtigkeiten zahlenmäßig sehr gering sind, wurde in der Darstellung ausschließlich auf Ehescheidungen eingegangen.

Dem Einigungsvertrag entsprechend findet in Mecklenburg-Vorpommern seit dem 3.10.1990 das Bürgerliche Gesetzbuch seine Anwendung. Demnach gilt bei Ehelösungen das Zerrüttungsprinzip. Einziger Scheidungsgrund ist das Scheitern der Ehe.

§ 1 565 BGB (Gescheiterte Ehe)

- (1) Eine Ehe kann geschieden werden, wenn sie gescheitert ist. Die Ehe ist gescheitert, wenn die Lebensgemeinschaft der Ehegatten nicht mehr besteht und nicht erwartet werden kann, dass die Ehegatten sie wiederherstellen.
- (2) Leben die Ehegatten noch nicht ein Jahr getrennt, so kann die Ehe nur geschieden werden, wenn die Fortsetzung der Ehe für den Antragsteller aus Gründen, die in der Person des anderen Ehegatten liegen, eine unzumutbare Härte darstellen würde.

§ 1 566 BGB (Vermutung)

- (1) Es wird unwiderlegbar vermutet, dass die Ehe gescheitert ist, wenn die Ehegatten seit einem Jahr getrennt leben und beide Ehegatten die Scheidung beantragen oder der Antragsgegner der Scheidung zustimmt.
- (2) Es wird unwiderlegbar vermutet, dass die Ehe gescheitert ist, wenn die Ehegatten seit drei Jahren getrennt leben.

Da der Anteil der einverständlichen Scheidung nach einjähriger Trennung sowie der Anteil der nicht einverständlichen Scheidung nach einjähriger Trennung von Gericht zu Gericht ganz erheblich schwankte, was auf die unterschiedlichen Rechtsansichten der Familiengerichte zurückzuführen war, kam es somit auch zu einer unterschiedlichen statistischen Erfassung der gerichtlichen Ehescheidungen.

Um eine einheitliche Zählpraxis zu erreichen, wurde mit Wirkung vom 1. Januar 2003 bestimmt, dass alle Scheidungen nach einjähriger Trennung zu erfassen sind, ohne Unterscheidung, ob einverständlich oder nicht einverständlich.

Somit entfällt die Position § 1 565 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 566 Absatz 1 BGB.

Gerichtliche Ehescheidungen 2011

Im Jahr 2011 wurden in Mecklenburg-Vorpommern 3 407 Ehen durch richterliches Urteil rechtskräftig geschieden. Die Tendenz der vergangenen Jahre zu einer längeren Ehedauer bis zur Scheidung setzte sich auch 2011 fort. Noch zu Beginn der 90er Jahre nahm mit zunehmender Ehedauer die Scheidungshäufigkeit ab. So wurden zur damaligen Zeit mehr als 80 Prozent der Scheidungen innerhalb der ersten 15 Ehejahre eingereicht und lediglich 20 Prozent später. 2011 wurden hingegen 45 Prozent der Ehen erst nach einer Dauer von 16 und mehr Jahren geschieden.

Bei den im Jahr 2011 geschiedenen Ehen hatten in 55 Prozent der Fälle Frauen die Initiative ergriffen und die Scheidung eingereicht, in 33 Prozent der Mann. In den übrigen 11 Prozent der Verfahren stellten beide Partner einen Scheidungsantrag. Damit zeichnet sich tendenziell ein weiterer Wandel im Scheidungsverhalten ab, denn noch vor zehn bis fünfzehn Jahren wurden drei Viertel der Ehescheidungsverfahren von Frauen beantragt und lediglich 23 Prozent von Männern.

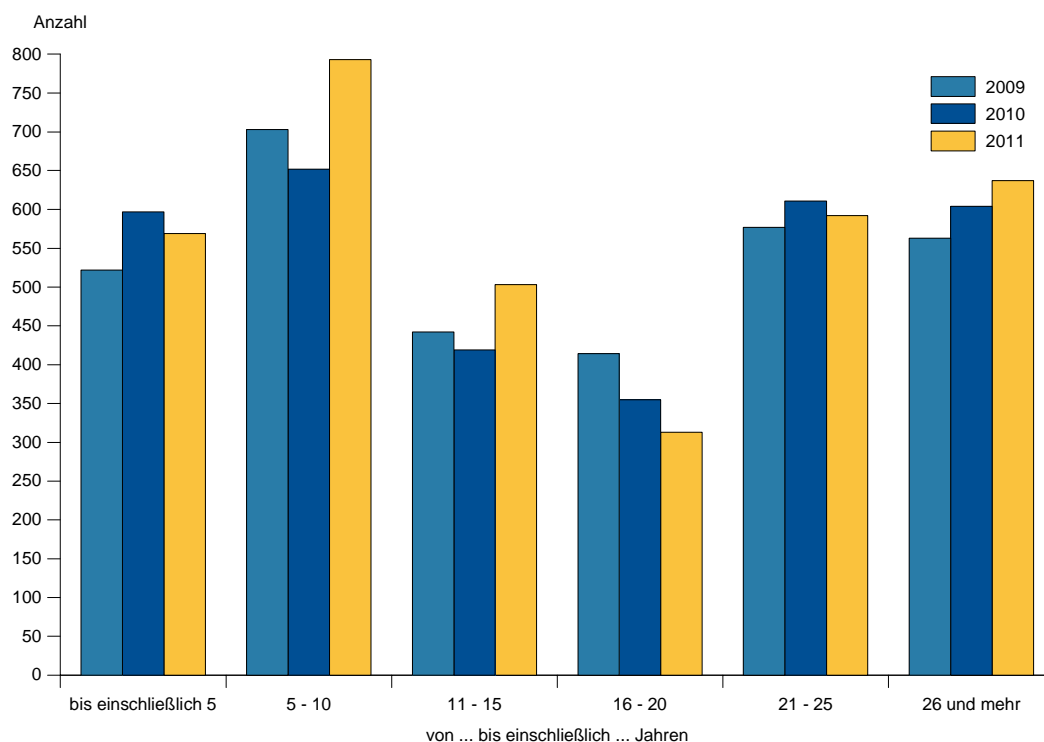
In 78 Prozent der Fälle lebten die Ehepartner bis zur Scheidung zumindest ein Jahr getrennt. Bei gut einem Prozent wurde die Ehe schon vor Ablauf des Trennungsjahres geschieden. Jede fünfte Ehescheidung erfolgte erst nach einer Trennungszeit von drei Jahren.

Die Zahl der Ehescheidungsverfahren mit im Haushalt der Eltern lebenden minderjährigen Kindern ist 2011 im Vergleich zum Vorjahr um 11 Prozent angestiegen. Zugleich nahm auch die Zahl der von der Scheidung ihrer Eltern betroffenen Mädchen und Jungen um 12 Prozent auf insgesamt 2 186 Kinder zu.

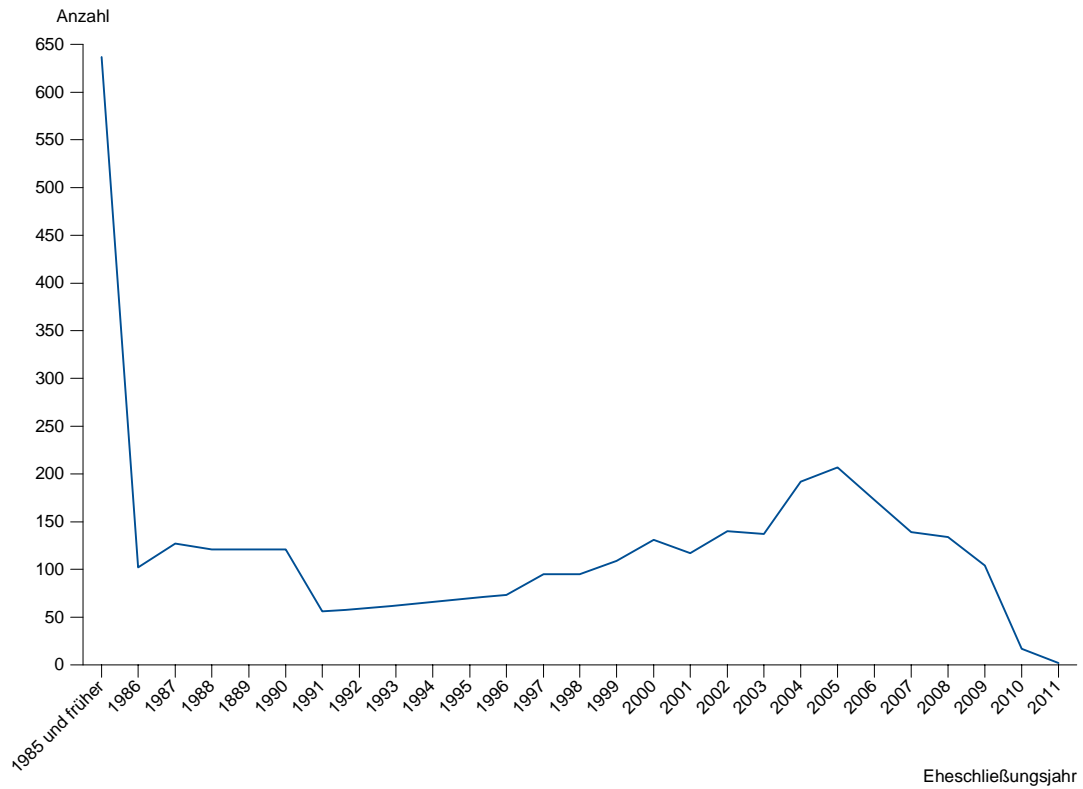
1. Rechtskräftige Urteile auf Ehescheidung nach Jahren

Merkmal	1995	2000	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Anzahl der rechtskräftigen Urteile auf Ehescheidung....	3 128	3 951	3 858	3 213	3 000	3 195	3 221	3 238	3 407
Ehescheidungen je 10 000 Einwohner.....	17,1	22,2	22,5	18,9	17,8	19,1	19,4	19,7	20,8
Geschiedene Ehen nach Ehedauer									
bis 5 Jahre.....	408	394	540	448	448	454	522	597	569
6 - 10 Jahre.....	1 304	733	763	691	645	672	703	652	793
11 - 15 Jahre.....	646	1 189	559	379	385	390	442	419	503
16 - 20 Jahre.....	417	775	896	720	566	578	414	355	313
21 - 25 Jahre.....	224	477	570	485	472	552	577	611	592
26 - 30 Jahre.....	73	250	309	306	282	303	308	329	334
31 - 35 Jahre.....	38	82	152	119	159	170	162	179	193
36 und mehr Jahre.....	18	51	69	65	43	76	93	96	110
Geschiedene Ehen nach der Anzahl der noch im Haushalt lebenden minderjährigen Kinder dieser Ehen									
Ohne Kinder.....	805	1 628	1 968	1 674	1 613	1 857	1 914	1 883	1 908
1 Kind.....	1 257	1 357	1 203	1 012	885	834	840	866	941
2 Kinder.....	878	796	574	432	411	414	388	414	453
3 Kinder.....	150	129	79	81	72	65	59	62	84
4 und mehr Kinder.....	38	41	34	14	19	25	20	13	21
Anzahl der betroffenen Kinder insgesamt.....	3 639	3 517	2 737	2 185	2 008	1 972	1 880	1 943	2 186

Geschiedene Ehen nach der Ehedauer



Geschiedene Ehen 2011 nach Eheschließungsjahr



2. Geschiedene Ehen 2011 nach rechtlicher Grundlage und Antragsteller

Antragsteller	Geschiedene Ehen insgesamt	Davon			
		vor einjähriger Trennung	nach einjähriger Trennung	nach dreijähriger Trennung	aufgrund anderer Vorschriften
Mann ohne Zustimmung der Frau.....	29	-	19	10	-
Mann mit Zustimmung der Frau.....	1 107	17	854	235	1
Frau ohne Zustimmung des Mannes.....	42	-	33	9	-
Frau mit Zustimmung des Mannes.....	1 849	31	1 463	355	-
Beide	380	2	296	82	-
Insgesamt.....	3 407	50	2 665	691	1

3. Geschiedene Ehen 2011 nach rechtlicher Grundlage und Eheschließungsjahr

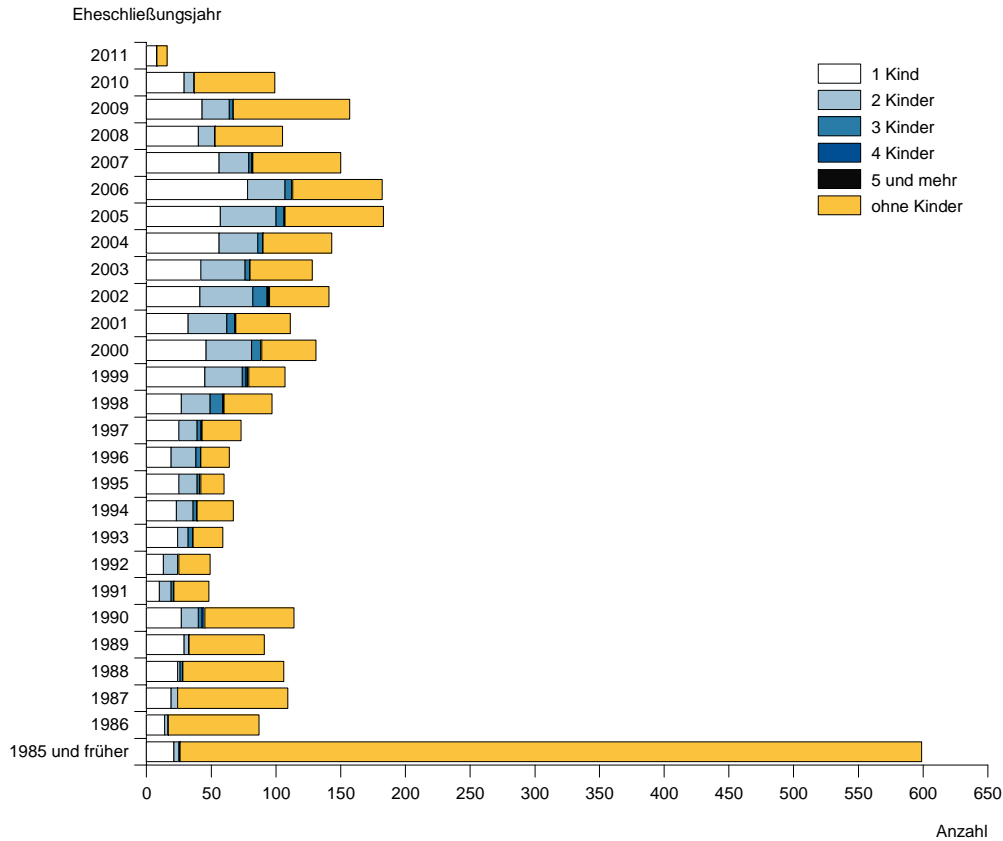
Eheschließungsjahr	Geschiedene Ehen insgesamt	Davon			
		vor einjähriger Trennung	nach einjähriger Trennung	nach dreijähriger Trennung	aufgrund anderer Vorschriften
2011	2	2	-	-	-
2010	17	3	14	-	-
2009	104	4	100	-	-
2008	134	4	128	2	-
2007	139	3	123	13	-
2006	173	2	149	22	-
2005	207	3	178	25	1
2004	192	2	149	41	-
2003	137	2	108	27	-
2002	140	1	116	23	-
2001	117	3	89	25	-
2000	131	1	99	31	-
1999	109	-	84	25	-
1998	95	1	67	27	-
1997	95	1	78	16	-
1996	73	-	60	13	-
1995	70	2	55	13	-
1994	66	3	44	19	-
1993	62	1	44	17	-
1992	59	-	47	12	-
1991	56	-	44	12	-
1990	121	2	87	32	-
1989	121	1	93	27	-
1988	121	1	96	24	-
1987	127	3	94	30	-
1986	102	1	72	29	-
1985 und früher	637	4	447	186	-
Insgesamt.....	3 407	50	2 665	691	1

4. Geschiedene Ehen 2011 nach Zahl der betroffenen Kinder und Eheschließungsjahr

Eheschließungsjahr	Geschiedene Ehen insgesamt	Ohne Kinder	Nach Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder ¹⁾ dieser Ehen					Gesamtzahl der Kinder
			1	2	3	4	5 und mehr	
2011	2	2	-	-	-	-	-	-
2010	17	12	3	2	-	-	-	7
2009	104	60	31	12	1	-	-	58
2008	134	69	44	20	1	-	-	87
2007	139	62	50	25	2	-	-	106
2006	173	75	68	27	1	2	-	133
2005	207	94	77	30	6	-	-	155
2004	192	86	70	28	6	1	1	153
2003	137	60	41	30	5	1	-	120
2002	140	59	48	25	7	1	-	123
2001	117	43	47	25	1	1	-	104
2000	131	48	43	30	8	2	-	135
1999	109	31	32	37	5	4	-	137
1998	95	32	36	22	2	2	1	99
1997	95	29	34	23	7	2	-	109
1996	73	28	27	15	3	-	-	66
1995	70	22	20	21	6	1	-	84
1994	66	27	19	15	4	-	1	66
1993	62	20	28	11	3	-	-	59
1992	59	28	18	10	3	-	-	47
1991	56	27	17	9	3	-	-	44
1990	121	64	41	13	2	1	-	77
1989	121	76	37	5	3	-	-	56
1988	121	84	33	2	2	-	-	43
1987	127	99	24	2	2	-	-	34
1986	102	84	17	1	-	-	-	19
1985 und früher	637	587	36	13	1	-	-	65
Insgesamt.....	3 407	1 908	941	453	84	18	3	2 186

1) einschließlich der legitimierten Kinder

Geschiedene Ehen 2011 nach Zahl der betroffenen Kinder dieser Ehen



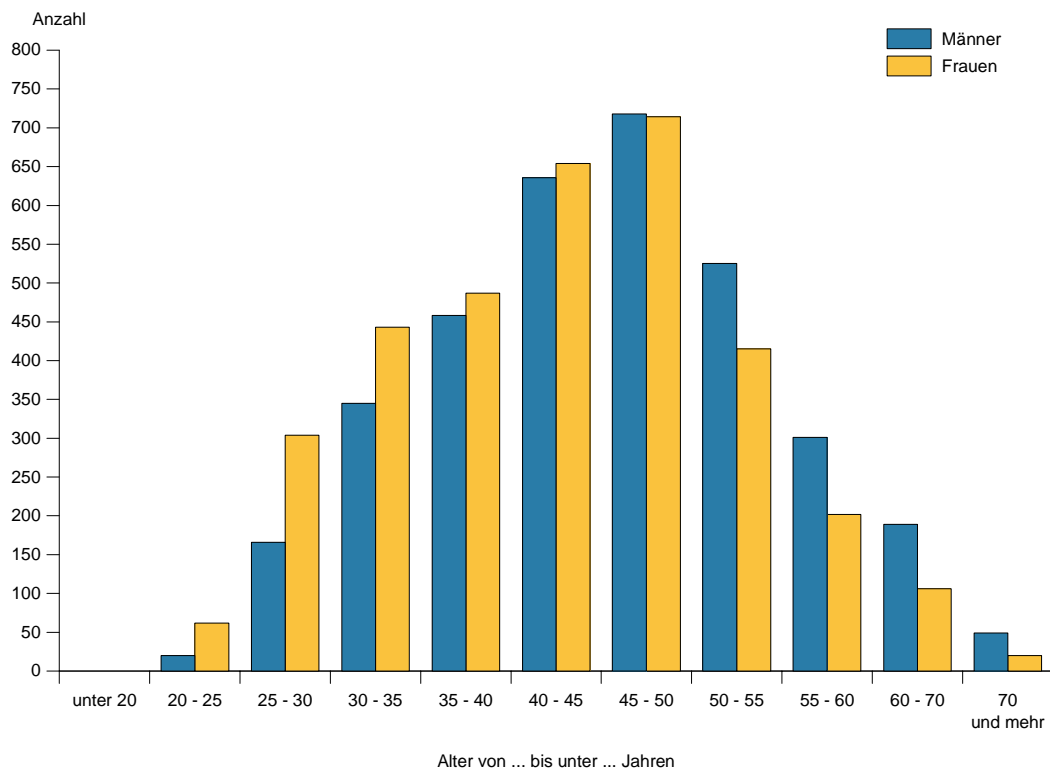
5. Geschiedene Ehen 2011 nach Altersgruppen der Ehepartner und Ehedauer

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geschiedene									
	insgesamt	davon mit einer Ehedauer von ... bis einschließlich ... Jahren								
	bis einschl. 5	6 - 10	11 - 15	16 - 20	21 - 25	26 - 30	31 - 35	36 - 40	41 und mehr	
Männer										
Unter 20.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	20	20	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 30	166	123	43	-	-	-	-	-	-	-
30 - 35	345	153	158	34	-	-	-	-	-	-
35 - 40	458	108	206	121	22	1	-	-	-	-
40 - 45	636	72	169	168	120	106	1	-	-	-
45 - 50	718	49	95	87	89	291	106	1	-	-
50 - 55	525	20	51	47	39	132	163	72	1	-
55 - 60	301	9	36	26	26	34	39	99	32	-
60 - 70	189	11	29	14	14	23	17	17	38	26
70 und mehr	49	4	6	6	3	5	8	4	2	11
Insgesamt.....	3 407	569	793	503	313	592	334	193	73	37
Frauen										
Unter 20.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	62	55	7	-	-	-	-	-	-	-
25 - 30	304	195	108	1	-	-	-	-	-	-
30 - 35	443	135	238	70	-	-	-	-	-	-
35 - 40	487	78	170	164	69	6	-	-	-	-
40 - 45	654	61	120	138	126	205	4	-	-	-
45 - 50	714	23	77	72	67	272	195	8	-	-
50 - 55	415	8	43	34	28	69	104	127	2	-
55 - 60	202	9	20	18	13	22	17	50	52	1
60 - 70	106	4	9	4	9	16	11	4	18	31
70 und mehr	20	1	1	2	1	2	3	4	1	5
Insgesamt.....	3 407	569	793	503	313	592	334	193	73	37

6. Geschiedene Ehen 2011 nach Altersgruppen der Ehepartner

Männer im Alter von ... bis unter ... Jahren	ins- gesamt	Frauen im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 70	70 und mehr
Unter 20.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	20	-	11	7	1	-	1	-	-	-	-	-
25 - 30	166	-	30	97	25	9	3	1	-	1	-	-
30 - 35	345	-	12	120	148	44	12	4	4	1	-	-
35 - 40	458	-	5	53	164	174	44	13	4	1	-	-
40 - 45	636	-	1	16	72	181	277	65	20	3	1	-
45 - 50	718	-	1	10	22	50	235	350	37	10	3	-
50 - 55	525	-	2	1	7	15	53	220	199	22	6	-
55 - 60	301	-	-	-	1	9	18	42	118	92	19	2
60 - 70	189	-	-	-	3	5	10	17	29	64	57	4
70 und mehr	49	-	-	-	-	-	1	2	4	8	20	14
Insgesamt.....	3 407	-	62	304	443	487	654	714	415	202	106	20

Geschiedene Ehen 2011 nach Altersgruppen der Ehepartner und Geschlecht

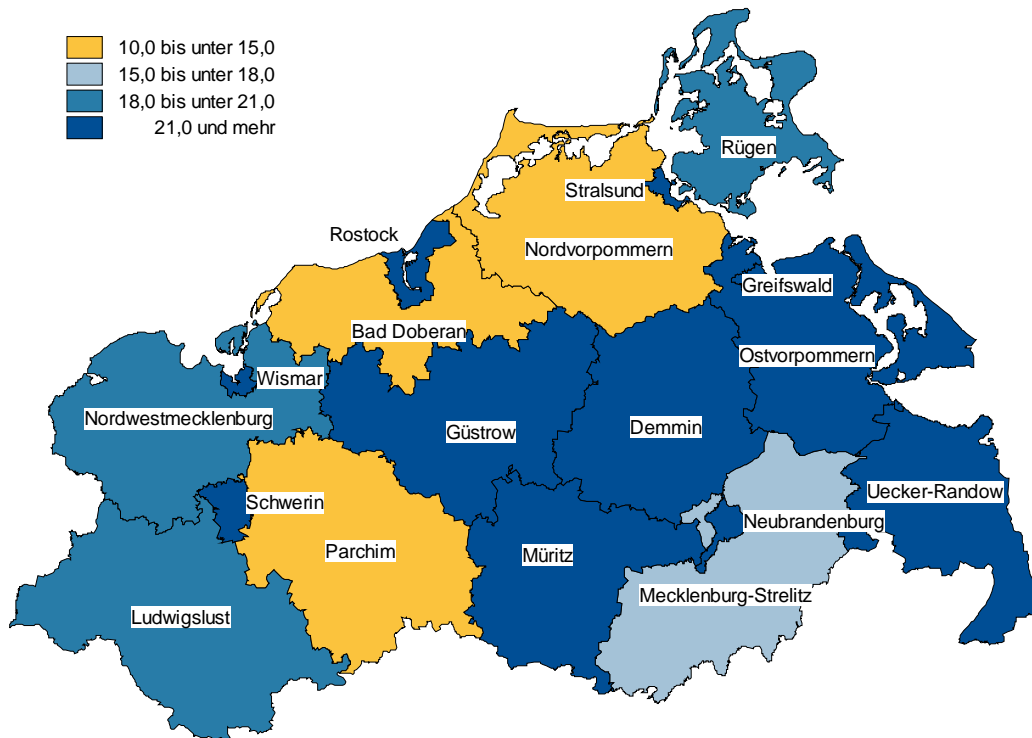


7. Geschiedene Ehen 2011 nach dem Antragsteller und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Geschiedene Ehen		Antragsteller				beide
	insgesamt	je 10 000 Einwohner ¹⁾	Mann ohne	Mann mit	Frau ohne	Frau mit	
			Zustimmung der Frau	Zustimmung des Mannes	Zustimmung des Mannes	Zustimmung der Frau	
Kreisfreie Städte							
Greifswald	126	23,1	2	50	2	72	-
Neubrandenburg	157	24,1	5	59	1	80	12
Rostock	482	23,8	7	176	7	286	6
Schwerin	259	27,2	2	73	4	119	61
Stralsund	240	41,6	2	65	4	101	68
Wismar	106	24,0	-	32	2	55	17
Landkreise							
Bad Doberan	168	14,3	-	62	1	105	-
Demmin	167	21,2	-	59	1	107	-
Güstrow	229	23,2	1	54	4	110	60
Ludwigslust	224	18,3	1	93	2	128	-
Mecklenburg-Strelitz	126	16,3	2	40	3	69	12
Müritz	155	24,1	-	42	3	76	34
Nordvorpommern	133	12,7	2	37	2	92	-
Nordwestmecklenburg	229	19,8	1	59	3	105	61
Ostvorpommern	237	22,6	1	72	-	136	28
Parchim	85	8,9	-	32	1	52	-
Rügen	123	18,2	2	41	-	60	20
Uecker-Randow	161	22,4	1	61	2	96	1
Mecklenburg-Vorpommern	3 407	20,8	29	1 107	42	1 849	380

1) Bevölkerung am 30.6.2011

Geschiedene Ehen 2011 je 10 000 Einwohner



© StatA MV

8. Geschiedene Ehen 2011 nach Zahl der betroffenen Kinder und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Geschiedene Ehen insgesamt	Ohne Kinder	Nach Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder ¹⁾ dieser Ehen					Gesamt- zahl der Kinder
			1	2	3	4	5 und mehr	
Kreisfreie Städte								
Greifswald	126	69	35	21	1	-	-	80
Neubrandenburg	157	97	36	20	3	1	-	89
Rostock	482	299	125	49	9	-	-	250
Schwerin	259	166	58	33	2	-	-	130
Stralsund	240	128	74	29	7	2	-	161
Wismar	106	53	30	19	3	1	-	81
Landkreise								
Bad Doberan	168	86	48	28	4	1	1	125
Demmin	167	85	54	24	3	1	-	115
Güstrow	229	130	63	22	13	1	-	150
Ludwigslust	224	111	68	41	3	1	-	163
Mecklenburg-Strelitz	126	71	32	13	8	2	-	90
Müritz	155	77	49	21	6	2	-	117
Nordvorpommern	133	66	51	14	2	-	-	85
Nordwestmecklenburg	229	105	71	42	6	5	-	193
Ostvorpommern	237	132	66	32	5	1	1	154
Parchim	85	43	21	16	5	-	-	68
Rügen	123	84	24	13	2	-	-	56
Uecker-Randow	161	106	36	16	2	-	1	79
Mecklenburg-Vorpommern	3 407	1 908	941	453	84	18	3	2 186

9. Geschiedene Ehen 2011 nach Ehedauer und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Geschiedene Ehen insgesamt	Davon mit einer Ehedauer von ... bis einschließlich ... Jahren					
		bis einsch. 5	6 - 10	11 - 15	16 - 20	21 - 25	26 und mehr
Kreisfreie Städte							
Greifswald	126	26	30	16	12	23	19
Neubrandenburg	157	24	35	20	11	28	39
Rostock	482	105	108	55	36	84	94
Schwerin	259	48	58	36	19	38	60
Stralsund	240	37	62	32	22	40	47
Wismar	106	23	28	14	10	14	17
Landkreise							
Bad Doberan	168	22	41	28	19	31	27
Demmin	167	24	37	32	14	31	29
Güstrow	229	44	50	32	20	42	41
Ludwigslust	224	38	59	39	14	40	34
Mecklenburg-Strelitz	126	15	27	17	19	25	23
Müritz	155	18	37	29	18	26	27
Nordvorpommern	133	20	30	23	11	20	29
Nordwestmecklenburg	229	36	61	38	30	27	37
Ostvorpommern	237	34	50	31	26	54	42
Parchim	85	13	24	17	7	6	18
Rügen	123	19	24	14	10	29	27
Uecker-Randow	161	23	32	30	15	34	27
Mecklenburg-Vorpommern	3 407	569	793	503	313	592	637

1) einschließlich der legitimierten Kinder